

Artikel vom 17.09.2021

► Auf Seite 12 und 13 im Lindenblatt 10 finden die einen Artikel über die Veranstaltung.

Neuwahlen 2021

Jahreshauptversammlung mit MdB Thomas Erndl

Jahresrückblick des Ortsvorsitzenden Thomas Habereder

Durch die im letzten Jahr ausgefallenen Veranstaltungen blickte Ortsvorsitzender Thomas Habereder etwas weiter zurück und begann beim Kommunalwahlkampf 2020, der hochprofessionell geführt wurde mit ihm an der Spitze als Bürgermeisterkandidat, doch aufgrund Krankheit zog er seine Kandidatur Ende 2019 zurück. Im Nachhinein hat es sich als Schritt in die richtige Richtung herausgestellt, denn die gesundheitliche Situation hat sich erheblich verbessert. Habereder sieht es gewissermaßen als Gottes Wille und die CSU konnte sich dabei im Marktgemeinderat eine gute Position sichern.

Im Januar 2020 fand der Neujahrsempfang mit Staatsminister Bernd Sibler als letzte Veranstaltung im Wahlkampf statt. Die Ortsverbände von SPD und Freien Wählern besuchten uns ebenfalls bei dem intensiven Rückblick auf den Kommunalwahlkampf bei guter Atmosphäre und interessanten Gesprächen. Thomas Habereder sieht den Neujahrsempfang als vollen Erfolg und will erneut in die Planung dafür gehen.

Auf die Kommunalwahl blickte er positiv zurück, denn mit mittlerweile nur 16 Marktgemeinderäten konnte sich die CSU sechs Sitze sichern – wobei es zwischenzeitlich nach einem siebten Sitz für Harald Lohberger aussah. Bei dem Kopf an Kopf Rennen mit der SPD konnte man sich, dem Wahlverfahren geschuldet, den siebten Sitz doch nicht sichern. Der zweite Bürgermeister wurde von den Kollegen im Marktrat gewählt und bei der Gelegenheit bedankte sich Habereder für das Vertrauen. Markus Eder ist weiterhin der Fraktionssprecher des CSU-Teams.

Im März 2020 besuchte eine Abordnung das Starkbierfest des CSU Ortsverbands Hengersberg – kurz vor dem eigenen Starkbierfest, das dann leider aufgrund der Corona-Infektionszahlen ins Wasser viel. Damit begann praktisch der Stillstand bis Anfang 2021 mit einer völlig neuen Situation und Online-Sitzungen. Der digitale Austausch hat sehr gut geklappt und wird je nach rechtlicher Vorgaben weiterhin genutzt werden.

Im Februar 2021 mussten die Delegierten für die Kreisvertreterversammlung unter besonderen Bedingungen gewählt werden, denn Mindestabstand und weitere Vorgaben mussten eingehalten werden. Für diesen Zweck stellte das Busunternehmen Martin Pfeffer seine Bushallen zur Verfügung.

Die für die Kommunalwahl aufgestellte Agenda wird bereits fleißig im Marktgemeinderat abgearbeitet. Die Aussegnungshalle wurde auf den Weg gebracht, die Sanierung des Marktplatzes ist in vollem Gange und Marktrat Christian Niederländer setzt sich wie kein zweiter für die Erweiterung des Gewerbegebiets ein, denn er sieht nur einen Fortschritt, wenn das Thema aktiv bearbeitet wird und immer wieder auf der Tagesordnung steht.

Dass das Leben am Marktplatz aktuell leider etwas ruhig wird stimmte den Ortsvorsitzenden nachdenklich. Drei brach liegende Geschäfte stimmen ihn nicht fröhlich und gegen den Leerstand muss schnellstens etwas unternommen werden. Dabei gab er auch zu bedenken, dass das Gerücht umgeht, eine weitere Gastlichkeit würde zum Jahresende schließen. Thomas Habereeder sieht dabei ganz klar die Marktverwaltung in der Pflicht Gespräche zu führen um für Gewerbetreibende zu werben und die bestehenden Betriebe zu unterstützen. Dabei warb er für Zusammenhalt und appellierte daran an einem Strang zu ziehen, um die Gewerbetreibenden am Marktplatz zu fördern und nicht zu demotivieren.

Ideen, Investitionen und Motivation sind seiner Meinung nach gefragt und es sei auch wichtig nicht dagegen anzukämpfen. Die CSU Fraktion ist weiterhin gefragt und wir dran bleiben.

Stolz berichtete er vom aktuellen Wohnbauprojekt von Rigobert Kühn. Neben dem Radweg an der Adalbert-Stifter-Straße entsteht ein neuer Wohnraum und auch ein Spielplatz für die kleinen Bewohner.

So viele Ansätze und Ideen will Thomas Habereeder mit der Vorstandschaft weiter verfolgen und vorantreiben.

Neben den Projekten vor Ort war der Ortsverband mit dem Bundestagswahlkampf beschäftigt: Thomas Erndl der aktuelle und auch zukünftige Bundestagsabgeordnete kündigte sich kurzfristig mit seiner Radltour durch den Wahlkreis an. Die 100%ige Unterstützung des Ortsverbands war ihm dabei natürlich sicher.

Mit den Worten „Das wars mit dem Arbeitsbericht, weil eben nicht mehr war.“ schloss der Ortsvorsitzende seinen Rückblick ab. Das sogenannte normale Leben soll ja auch wieder kommen und wird gefördert von der wachsenden Impfbereitschaft in der Bevölkerung.

„Mir hat es viel Freude bereitet den Ortsverband zu leiten und ich war immer schon ein Teamplayer, das ist mir jetzt genauso wichtig wie damals bei der Schöllonia. Ich freue mich auf weitere kulturelle Termine im Freibad und grundsätzlich um die Freizeiten aufzuwerten. Da ist viel Bewegung und Aktivität da. Danke für eure Unterstützung, jetzt und auch bei den gesundheitlichen Turbulenzen.

Thomas Habereeder



Wenn es uns wichtig ist, dass wir in Berlin jemanden haben, der unsere Interessen vertritt, dann Erst- und Zweitstimme für die CSU.



Kassenbericht von Schatzmeisterin Rosmarie Schröder

Rigobert Kühn und Harald Lohberger prüften die von Schatzmeisterin Rosmarie Schröder geführte Kasse für 2019 und 2020. Die beiden bescheinigten ihr eine vorbildliche und perfekte Kassenführung bei der alles gepasst hat. Die Versammlung stimmte einstimmig für die Entlastung der Vorstandschaft.

Entwicklung der Mitgliederzahlen

Thomas Habereder berichtete, dass der Ortsverband aktuell 98 Mitglieder hat.

Es gab einen Austritt und einen Umzug im vergangenen Jahr.

Die Neumitglieder Sylvia Pledl, Christian Schosser und "Überläuferin" Maria Maier begrüßte er dabei ganz herzlich beim Ortsverband Schöllnach.

Neuwahlen der Ortsvorstandschaft mit Thomas Erndl MdB

Auf den Vorschlag von Thomas Habereder hin wurde MdB Thomas Erndl einstimmig zum Wahlleiter der Versammlung bestimmt.

25 Wahlberechtigte wählten die neue Ortsvorstandschaft für zwei Jahre:

Ortsvorsitzender	Thomas Habereder
stellvertretende Ortsvorsitzende	Gerhard Wiesner Alexander Herrmann Angie Döring
Schatzmeisterin	Rosmarie Schröder
Schriftführer	Markus Eder
Digitalbeauftragte	Maria Maier

Beisitzer	Konrad Enzersberger Anna Gründinger Rigobert Kühn Sandra Menacher Christian Niederländer Martin Pfeffer Norbert Pflug Rudi Stangl sen.
Kassenprüfer	Rosa Maria Burmberger Harald Lohberger

Thomas Habereeder zeigte sich sehr erfreut über seine erneute Wahl zum Ortsvorsitzenden und beschrieb sein neues Team als eine wertvolle Mischung aus jungem Elan und wertvoller Erfahrung mit einer tollen Frauenquote. So ein Ortsverband sei seiner Meinung nach wie ein Familienunternehmen. Man braucht einfach Menschen, die Lust haben daran zu arbeiten und sich dafür einzusetzen.

Weitere Mitglieder des Ortsvorstands werden durch Kooptierungen in der konstituierenden Sitzung bestimmt, denn unter anderem Hermann Langgartner will weiterhin aktiv bei der CSU mitarbeiten.